



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 24. Oktober 2005 (03.11)
(OR. en)**

**13418/1/05
REV 1**

JEUN 55

VERMERK

des	Vorsitzes
für	den Ausschuss der Ständigen Vertreter (1. Teil)/Rat
<u>Betr.:</u>	Europa seinen jungen Bürgern näher bringen
	– Vermerk mit Fragen an den Rat (Jugend)

Die Delegationen erhalten anbei die vom Vorsitz zu dem eingangs genannten Thema vorgeschlagenen Fragen im Hinblick auf die Tagung des Rates (Bildung, Jugend und Kultur) am 14.-15. November 2005.

Vermerk mit Fragen an den Rat (Jugend)

Europa seinen jungen Bürgern näher bringen

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist es wichtiger denn je, die Beziehungen der Europäischen Union zu ihren Bürgern einer Prüfung zu unterziehen. Die Debatten über die Zukunft Europas werden auf allen Ebenen fortgesetzt, um zu ermitteln, auf welche Weise sich die Europäische Union – nach Auffassung ihrer Bürger – entwickeln und welche Prioritäten sie sich setzen sollte. Die Meinung und die Anliegen der jüngeren Generationen sind bei solchen Debatten und Diskussionen von besonderer Bedeutung. Die jungen Menschen von heute sind die Zukunft Europas; es ist wichtig, dass wir ihre Erwartungen und Anliegen in Bezug auf die EU verstehen und sicherstellen, dass sie bei den derzeitigen Debatten auf nationaler und auf europäischer Ebene berücksichtigt werden. Vor diesem Hintergrund werden die EU-Jugendminister deshalb ersucht, sich zu folgenden Fragen zu äußern:

Welches ist das wichtigste Anliegen der Jugendlichen in ihrem Land in Bezug auf die Entwicklung der Europäischen Union?

Welche Maßnahmen können wir auf nationaler und auf europäischer Ebene ergreifen, um Europa allen seinen jungen Bürgern näher zu bringen?
